mie e

Jahr

neuel

Schli

Bild

Ber @

cana

bältn

Bete

gani

gege

pom

Drte

Dift

eine

ift es

piel

Diefe

mit!

factor

liche

laffe

mer

nem

für

P. @

hau

Lefe

Lefe

gelt

Die

tool

Lan

joh u

Jal

Ral

uni

ein

fter we Vi in

#### st. Deters Bote LO.G.D.

1.0. G.D.

Dec Gi, Beier's Bote wirt von ben Benediftiner Batern ber Gt. Beters Abiei gu Mander, Gasfatcheman, Canada, herausgegeben. Er foftet bei Borausbezahlung In Canaba 200 per fabr, \*1.00 für ieche Monate, 50e für brei Monate. Rach ben Ber, Staaten und bem Austand \$2.50 per Jahr." Einzelmmmern 10c. Boundwondengen, Angeigen, ober Menderung fiebender Angeigen, follten fpaieftens Silfe zu L'Islet, Broving Quebec. in St. Baul für die deutschen Ra icharf verurteilt. Ger erreichte ein Alter von 66 tholiten die St. Agnesgemeinde zu Brobe Remmern werben, wenn verlangt, frei verfandt.

Bei Memberung ber Moreffe gebe man fomoh! Die nene als auch die alte Abreffe an Belder ichide man nur durch registrierte Briefe, Boit- oder Expreß Anweisungen (Moncy Orders). Gelbanweisungen follten auf Muenster ausgestellt werden. Mue für die Beitung bestimmten Briefe abreffiere man:

ST. PETERS BOTE. MUENSTER, SASK., CANADA.

# Winchon Falandan

1921 Rivenentalender 1921		
Movember	Dezember	Januar
(IV Allerheiligen (IV Allerfeelen (IV Malachias, 23. (IV Karl Borromäns (IV Karl Borromäns	D Comund, Campion, M 2) P Bibiana, J. u. M. 3) S Franz Xaver 4) S Petrus Chryfologus 5) M Sabbas, Abt	18 Neujahrsjest 2M Jesu Ramensfest 3D Genovesa, J. u. M' 4M Rigobertus, B. 5D Celesphorus, P. u. M
(6)8 Ceonbard, Einf. (7)6 Engelbert, B. (6)9 Dettorin, M. (6)8 Birchw. d. Erlöf. 3 Rom	6)D Aifolans, B. 7 M Ambrofius, Rt. G	6) f H. Drei Könige ( 7) 8 Eucian, pr.  8) 8 Severin, 21bt
Ab Budreas Avellin  (P) Martin, 23.  (P) Martin, P. n. M.  (P) Hanislans Kojtfa	198 Meldiades, p. u. M. 118 Damafius, p. 129M Maria von Gnadeloupe 139D Lucia, J. u. M. 149M Uttafius Luat 159F Enfebius Luat 1798 Lazarus Luat 1898 Wunibald, Ubi 199M Edjutus, Ubi 209D Dominifus, Ubi	9M Julian u. Bafilifia 10D Agathon, p. 11M Gygin, p. u. M. 12D Artadius, M. 13P Gottfried, Abt 148 Hilarius, B. u. M.
John Josephat, 28. u. M. John Seretud, 3		198 Panlus, Emfieder 16M Marcellus, P. M. 17D Antonius, Abt 18M Petri Stuhlfeier 3. Roi 19D Kanut, König u. M. 20P Jabian u. Sebafian 1 2018 Agnes, J. u. M.
Co Cácilla, J. n. M. D M Kiemens I., P. n. M C3O Johannes v. Krenz C3F Katharina, J. n. M. C3S Silvefter, Abt		238 Dinzenz u. Anaftaf. 23M Mariä Vermählung 24D Cimothens, & M. 25M Pauli Betehrung 26D Polyfarp, B. M. 27F Joh Chrysoftomus 288 Julianus, B. 298 Franz v. Sales 39M Kyancintha, J.
Dirgilius, 23.  M Rufus, M.  Saturninus, M.  M Andreas, Apostel	27D Johannes, Evangelift 28M Unichuloige Kinder & 29D Chomas v Canterbury 30P David, König u Proph.	

(31)8 Silvefter I., P.

Webptene Reiertage Deviahr. Samston 1. Januar. Protonigstag, Donnerstag 6. Jamear Amit himmelfahrt, Donnerst. 5.Dai. Bler beitigen, Dienstag 1. Heb. Unbeft. Empfangnis, Donnerst S. Des. 40 tägige Faften: 9. Febr. bis 26. Marg. Beinachten, Sonntag 25. Dez.

Undere Refte.

Bentwagefima Countag, 23. Januar? Bidernutwoch, 9. Februar. Marfreitag, 25. Dlarg. Operfounting, 27. Mary. Magkjonntag. 15. Dlai. Franteichnam, Donnerstag 26. Mai pers Jeju Fest. Freitag 3. Juni. Blerfreten, Mitterech 2. Hovember

Webotene Fafttage. Quatembertage: 16., 18., 19. Februar 18., 20., 21. Mai. 21., 23., 24. Septemb 14., 16., 17. Dezemb.

31)D Petrus Molastus

Bigil - Fasttage: 14. Mai, 31. Oftober, 24. Dezember.

Wochentage bes Monats-Unfangs: 1. Jan. Camstag. 1. Juli Freitag. 1. Febr. Dienstag. 1. Hug. Montag. 1. Mary Dienstag. 1. Gept. Donnerst 1. April Freitag. 1. Oft. Samstag. 1 Mai Countag. 1. Nov. Dienstag. Fre Movente-Sountag, 27. November ! 1. Juni Mittwoch. 1. Dez. Donneret

## 

Allen seinen lieben Lefern, Freunden u Gönnern wünscht der St Deters Bote Gin Glüdliches, Gesegnetes Renes Rahr!

#### 

idm beim Beginn mit erfrifdender fach mit der Formel: Denheit und durchaus forrett in 1 Ionne Roble Der Atten Belt bemteilt. Go fchrieb Demijdiand erfcheinendes Blatt: terial." to, England, Frantceich, Japan übergeben.

Die Baibingtoner Ronfereng murbe Berbrechen mofiviert? Gang ein 16 Dollar.

1 Tonne Getreide - 10 Dollar, ein emopaifches, nicht in alfo benüten wir das billigere Da= Babrheit hat die Ronjerens In Ruftand Millionen Menichen, folution an der Bahre erteilten der meinde ernannt worden. Rev. Leo Eltern alarmierten die Rachbar- holb hat eine Reife nach Ritchener, Den Brock, eine Linie Des guten Die verhungern, in Amerika Tau- hochw'fte Gr. Ergbischof und die Gerten, ein geborener Dyersviller ichaft, als Das Madchen nicht heim- Ont., feiner alten Beimat, wo feine Den Giegern im Beitfriege: Ameris den, Das Brotgetreide dem Feuer Die Leiche von feche Brieftern jum tommt als Affiftent nach Dyersville. ter ichwangen fich auf ihre Pferde, wird etliche Monate abwefend fein.

3talien. Emmal, um fich ges Ginen Botrag iiber den Boliches der Briefter und Laien folgten ihr burg wird gemelbet: Der Salefia lich um 5 Uhr morgens fanden fie Jahren hat St. Gregor wieder feiers genfeitig die Sicherung der Beute wismus, in dem er darauf hinwies, nach St. Stephen, wo die Beerdis nerpater Konrad Freudenberger dasselbe im Schnee figend und fteife lichen Gottesbienft am Beifnochtes an garantieren, und gum andern, mo die Burgeln des Bolichewismus gung ftattfand. Der Berftorbene war im Ottober nach Innebrud ge- gefcoren auf. and der Gefahr vorzubengen, daß zu fuchen find, hielt der berühmte mar am 10. Juli 1838 gu Billich-Der Reid fie jest felber hintereinan- fpanifche Biologe und Rangelredner grab in Rrain, Diogeje Baibach, Der bebe, wogu ja allerdings eine an der Universität Saragoffa, P. geboren, machte dort feine theologie Meruftung allerseits notig mare." Bacharias Martinez, in Gegenwart ichen Studien und tam ale Diaton unternahm er noch einen Spagier- und hielt Die englische Festpredigt. Go ichaef Diejes Urteil lautet, fo ift vieler Bifchofe, Generale, Brofet am 4. April 1864 nach Amerita, gang in Die Berge, murbe pon re bod durch die bieberigen Bor- foren und anderer angesehener Ber- woselbit er bei den Benedittinern einem Schneefturm überrascht und gerichtes gewann der Brunnenbohpinge auf bem Rongreg bestätigt fontichteiten bes Landes. P. Dartineg erflarte, Die Arbeit Des 18. Ein Berbrechen an der Menfcheit. und 19. Jahrhunderte habe fufte- Baul nahm ihn mit Freuden in den Der bes fo ploglich Abberufenen ift feinen Broges. Belair hatte nam-Under Diejer leberichrift bringt bas matifd barin bestanden, aus ben Watt, Die Ostichweis" vom 17. Nov. Herzen den Gotte sbegriff ihm, nachdemer sich in die amerischer anderem solgende Aussicher berandzureißen. Die Anarchie, die tanischen Verhaltnisse engelebt hatten und viele Lander peinigt, sei das te, am 8. Sept. 1865 die Priesterbee der Dollarmenichen, haben ge- jo erzielten offiziellen Unglaubens,

### Rirchliches.

Er erreichte ein Alter von 66 tholiten die St. Ugnesgemeinde gu Jahren.

novan, welcher an verschiedenen Gemeinden der Rirchenprovingen Quebec, Ontario und Manitoba gewirft hatte, ift am 1. Dezember in Bum Dberhirten von St. Cloud er Fort William, Ont., ju feinem emi- nannte. Um 21. Geptember gegen Lohne abberufen worden. Er nannten Jahres, dem Feste des 3. 3. Felig. B. & Rea und B. F. war 1856 in Bofton geboren, tam Apoftele Matthane, erteilte ifin ale Rind mit feinen Eltern nach Canada, trat bort in die Befellichaft Befu ein und wurde nach England gefandt, um daselbit feine Studien Erobec feine Bionierwirtfamteit ju machen. Bulett mar er in Fort noch 17 Jahre fort, boch mußte ber Billiam, in Deren Diogefe Sault Ste. Marie, ale Oberer ber großen auf fein Alter am 15. April 1914 dortigen Maffion, zu der eine gange Ungahl umliegender Gemeinden gehören, tätig.

Bohnung bei Rice, in Bonton Ernennung gum Titularbifchof von County, wo er feit feiner Refigna- Lytopolis. Auch von feinem Rubetion bei feinem hochm. Reffen, bem fite aus hat Bifchof Trobec, fomobil Bfarrer ber St. Stephanggemeinde. in Buruckgezogenheit lebte, ift, wie ber St. Beters Bote bereits lette burch Spendung ber bl. Firmung Boche berichtete, am 13. Dezember noch fortmahrend fich betätigt, bis der vorige Oberhirt der Diogese er als fast 84jahriger vor furgem St. Cloud, Migr. Jatobus Trobec, erft genotigt mar, fein Wirten eingufauft im herrn entichlafen. Bu ber Leichenfeier am 19. Dezember bat. reichfter Lohn guteif merben. ten fich außer dem Diozefanbischof Erzbifchof Dowling von' St. Baul, Buich hat folgende Briefterverfegundie Bifchofe Beffron von Binona, Bingeng Wehrle, O. S. B., von Bismarck, R. Dat., McRicholas von Duluth, fomie die Monfignori Ed. Ragl, Aug. Blachta und Camille Thiebaut und mehr als 150 Beltund Ordenspriefter eingefunden. Der hochw'fte Bifchof Buich bon St. Cloud gelebrierte bas Requiem. Chrendiatone maren Sochm. Dr. 3 Selistar vom St. Baul's-Seminar (ein Reffe bes Berftorbenen) und bochm. Felig Reimers, welcher bor hochw. A. Dgulin, Bjarrer der St. furgem aus Deutschland in St. Ugned-Gemeinde in St. Baul; Erg. Cloud antam, wurde als Raplan priefter der hochm. P. Brior Mleuin Des hochm. Stiegler in Bierg er-Deutsch, O.S.B., von der St. Johan- nannt. nes-Abtei; Diaton und Subdiaton ber Bifchof in der St. Johns-Abteidie hochw. S.B. John und Joseph firche in Collegeville die Diakonats-Trobec (Reffen des Berftorbenen). und Subdiakonatsweihe. Rach dem Requiem hielt der hochw' fte Br. Ergbischof Dowling eine Leichenpredigt. 'In beredten Bor, ter im Alter von 58 Jahren aus ten schilderte er das apostolische Birten und ben erbaulichen Lebens- ftorbene mar feit 1894 Bfarrer ber mandel des verftorbenen Bralaten. und mit Barme fprach er von beffen und tonnte im Jahre 1919 fein fil- ichmungelnd ben Gerichtefaal mit gibt man ba ber Boftoffice und ber edlem Charafter, von feiner From- bernes Afarrjubiluum bafelbft fei- dem Gefuhl, daß dem Gefet die Bahnstation nicht auch einen fcomigtett, von feinem Eifer als Bio ern. Borber mar er Bfarrer ber gebuhrende Achtung gezoult worden. nen Ramen ? Die Ramen Moielen nierpriefter, ale Pfarrer in ber Rathedralgemeinde in St. Cloud. Brogstadt, als Bischof, von feiner Unfpruchelofigfeit, feiner Schlichtfeiner Beftandigfeit in allen Lebens lagen. Boll Chrinrcht, fo ichloß er, ernannt worden. Raplan Dohmen gierdienft zu erhalten. iteben wir an feiner Bahre und ge ift vor turgem erft aus hammer in Bremen. Sier ift am 19. Des. Denten seiner in Liebe. Wenn wir ber Rheinproving (Deutschland) das 12 Jahre alie Tochterlein ber feine Lugenden preifen, fo loven nach ber Ber. Staaten getommen. Familie Thomas Bitchto auf bem Daufe gurudgetehrt. Er behanptet, wir nicht ihn, fondern loben Gott Er war 12 Jahre lang in England heimwege von der Schule erfrore . in ihm. Denn "wunderbar ift Gott in Der Geelforge tatig, bis der Das Rind hatte in Begleitung an rung durch bas Musicheiden der Mit in feinen Beiligen". Gott, ber feine Rrieg ibn gwang nach Deutschland bererRinder um 44 Uhr nachmittage nifter Maharg und Langlen nicht Tugenden tennt, wird ihm feinen gurudgutehren. Rach Schluf bes Die Schule verlaffen, um nach fei-Bohn bereiten. Und doch, wiewohl Rrieges hat die englische Regierung nem 31 Meilen entfernten Beim gu tannten, wollen wir feiner Bitte meigert. eingedent fein und für ihn beten. Und moge er, wenn er einzieht in By. Duntel, bisher Uffiftent in Dy- nachdem die anderen Rinder ihre Gottes Berrlichkeit, auch fur uns ereville, von wo er feit 1911 die eigenen Bege gegangen, verlor das als humboldts Abgeordneter gubeten, damit wir in feinen Fuß- St. Josephe Gemeinde in Carlville Madchen den Beg und irrte plan- rudtehren. - Ein ichredliches Bild! ftapfen mandeln. Die feierliche Mb. verfah, ift gum Bfarrer Diefer Be- los auf der Brairie umber. m mehr Profit zu ma- vier Bijdote, und darauf wurde i Leichenwagen gebracht, und viele in St. Bingeng, Ba., feine Studien tam darin um. Die Leiche ift noch ter Belair, welcher herrn Johnson absolvierte. Bifchof Grace von St. nicht gefunden worden. Gin Bru- um \$450 Arbeitelofn vertlagt hatte, Diogefanverband auf und erteilte mahrend des Rrieges ebenfalls ju lich für Johnfon einen Brunnen geweihe. Run begann für den feelen-

organisieren, was er 1888 unter St. Peters Rolonie - Der Zesuitenpater Daniel Do- nahm. Diefer Gemeinde ftand er bann bor, bie ihn Leo XIII. im ftorbenen Bijchois Dartin Darty, Erzbischof Trefand die bischöfliche faft 75jahrige Oberhirt in Rudficht refignieren. Gine ber letten Amtehandlungen von Bapft Bius X. mar die Unnahme ber Refignation St. Cloud, Minn. In feiner Des verdienten Bifchofe und beffen in der Seelforge, wie als Bertreter feines Rachfolgere, Bifchof Buich, ftellen. Dloge ihm des himmels

> Der hochwifte Br. Bifchof gen angeordnet: der hochw. Bilh. Bumper von Beigrade nach Rud= ville; der hodiw. Ign. Bippich von Millerville nach Belgrade; - der hodim. Bittor Giegler von Dumont nach Millerville; ber hochm. Joseph Reffendorf non Diafis nach Tumont: ber hochm. B. Schirmers von Brooten nach Diatie: ber hochm Rarl Bingel, bis dahin Raplan in Bierg, nach Brooten; ber Um 17. Dez. erteilte

- In Melrofe ift am 18. Dez. der hochw'fte Migr. Bernhard Rich dem Leben geichieden. Ter Ber-St. Bonifatiustirche in Delroje

des hochw. John Ellerbuich ale chen, ihm behilftich zu fein, auf ber nicht. Die Red.) Raplan an der St. Agnes-Bemeinde neuen C. B. Bahnlinie, die von dahier ift der hochw. 30f. Dohmen Lunigan nach Raicam führt, Baffa- feit dem 8. Ott. fich in Regina bewir ihn als heiligmäßigen Mann ihm die Rudtehr nach England ver- geben, und wartete nicht auf bas Enthullungen feien nicht viel mehr

Deutichland. Aus Burg um nach bem Rinde gu fuchen, Endreift, um in ber Studienanftalt die geiftlichen Hebungen gu leiten. D'Gullivan leiftete mahrend ber amt haben. Bor feiner Rudtehr nach Burgburg Beihnachtsfeiertage hier Aushilfe Tode gefroren. P. Freudenberger bohrt, aber tein Baffer gefunden,

gion, turg murde, wie ein beiliger che teilweise unter fremde Befagung Landt. Munigipalitat von Unr hatte Baulus, Allen Alles." Rach mehr gefallen find. Die politische Lage: zwei Bferde auf folgende Beife ver-Duebec. Um 30. Rov. ftarb ale zwanzig Jahren Tatigleit auf Gefangennahme und Abführung loren: Die Pferde fragen von mit ber hochw. Emil Dionne, Bfarrer dem Lande, beauftragte Bifchof von Ronig Rarl und Entthronung Gophergift gefattigtem Getreide Der Gemeinde Marie von der guten Breland den tatfraftigen Krainer, Des habsburger Saufes murden welches in der Beigentammer Des

Bation. Die ftabtifche Bahl Inhre 1897 als Rachfolger bes ver bat hier folgendes Ergebnis gehabt: S. U. Green ift wieder Burgermeifter. Die Rate auf zwei Jahre find can, Aler Retchen und F. B. Louns. Die Borfteber der Separaticule dehnten Sprengel feste Bifchof find 3. 3. Gormican, 3. 2. Smith, F. 3. Boffen, 3. B. Beterman und 5. Biltes; die Borfteher der offentlichen Schule find Fr. 2B. Lonns, 28. F. Rea, E. C. R. Batten, G. S. Cameron und 2B. T. Smart. -In ber Ländl. Munizipalitat von Spalding ift das Ergebnis der Bahlen wie folgt: Norman Morrison, Reeve; 3. A. Mathieson, Anton Stot und C. 3. Underfon find die Mate für Div. 2, 4 und 6. - In der Munigipalität von Unr ift Chas. 28. Ring wieder als Reeve gewählt morben, mahrend M. Beterion gum Rat für Div. 2, 3. Bitta für Div. 4 und 3. Mc Cachern für Div. 6 gemählt murben. - In der Munigipalität von Latefide ift S. Thom der Reeve und I. S. Revelle, 3. MeIntofh und B. Montgomery wurden gu Raten gewählt in Div.

Um 15. Deg. brach im Brovince Elevator dahier Fener aus, das gerade noch rechtzeitig von 3. I. Walten entdedt murde, um das Bebäude ju retten. Balten alarmierte fofort die Ortschaft und das Feuer, welches bereits durch die ben, Berficherungen ufm. befaßt. Band gefreffen hatte, tonnte noch berbeigebracht hatte, wollte George zu errichten. Ball das große Wort führen, mas daher verklagt und die Angelegen= ten. heit tam jum Austrag vor bem

Raicam. Raicam hat fich an und Dead Moofe Late tlingen ja - St. Baul, Minn. Unftelle Sastatoon gewandt mit dem Erfu abicheulich, d. h. fie tlingen gar

Dubuque, Ja. Der hochw. holen wollte. Auf dem Beimmege, tungeflatich. Berr Therres wird

Sumboldt. Der hochm. D. - Bei den Sigungen des Rreisweehalb Johnfon ihn auch nicht be-Budapeft, Ungarn. Das gahlen wollte. - Jojeph Burton ungarifche Epiftopat verfammelte hatte die Landl. Munigipalitat von

Munizipalratee Louis Billmener von Engelfeld aufbewahrt murbe und ber Munizipalität gehörte, und verendeten hierauf. Gaft führte hierauf Rlage, als man ihm ben Berluft nicht verguten wollte, und ftuste fich darauf, daß in der Manizipalität tein fog. "Berd Lam" eingeführt gemefen fei und er feine Bferde frei herumlaufen laffen Der Fall murde auger tonnte. Gericht beigelegt und Gaft murbe Bergutung feines Schadens bon ber Munigipalität berfprochen, bie lettere legte aber felber ben Dunis gipalbeamten eindringlich ane Berg, baß fie zufünftig alles Bophergift forgfältig zu vermahren hätten.

- Die Merchants Bant of Cana: ba, welche Zweigstellen in Sumboldt, Lenora Late und St. Gregor hat, ift mit ber Bant of Montreal verschmolzen worden. Wie es icheint, ift ber Referbefonde ber Merchante Bant febr aufammengeichmolgen, fodaß die Diferte des Untaufes, welche ihr die Bant of Montreal gemacht hat, freudig angenommen murbe. Schon jest fteht Die Merchants Bant fattisch unter der Kontrolle der Bant von Montreal.

Boltan von Rajcs, welcher als Buchführer und Bücherrevifor ufm. in und um Sumboldt mobibefannt ift, hat mit Beren Jenen von Chicago eine Beschäftegemeinschaft gefchloffen und feine bisherigen Gefhafte noch bedeutend ermeitert. indem er fich jest auch mit Landtäufen und Bertäufen, Geldanleis

Dead Moofe Late. Seit geloscht werden, ehe es fich weiter einiger Beit wurden hier Anftalten ausbreitete. Bei ben Loicharbeiten, getroffen, auf den Grundmauern als man die chemische Feuerspripe der alten Rirche eine Gemeindehalle

- Mathias But bat fürglich eine ihm ein blaues Muge eintrug. Dir Besuchereife nach feiner alten Bei schlagfertige Roy Ferguson wurde mat in den Ber. Staaten angetre-

Baul Therres hat unlängft Schiederichter S. E. Boollen und Die Stelle des John Brintmeier ale dem Boligiften Rorp. Rane von Getreidefäufer in Mofelen überhumboldt. Das Ende vom Liede nommen. (Die Maria himmelwar, daß Ferguson \$2 00 Schmer- fahrts Gemeinbe ift eine ber blugenegeld an Sall und \$10 Berichte= hendften in der St. Betere Rolonie, toften ju gahlen hatte. Alle mit ebenfo ift das Land das befte und Musnahme von Geo. Sall verließen die Gegend die ichonfte. Barum ichmungelnd ben Gerichtefaal mit gibt man ba ber Boftoffice und ber

- Berr Beinrich Therres, welcher fand und dort der Eröffnung der Legislaturfigungen beiwohnte, ift für die Beihnachtefeiertage nach daß die Stellung der Martin-Regieim Beringften erschüttert murbe. Die in der Tagespreffe infgenierten Befährt, das es von der Schule ab- als fünftliche Genfationen und Beiam 10. Jan, wieder nach Regina

Die St. Gregor. Geo. Schierndependence tatig, gefehrt mar, und perschiedene Reis Eltern mohnen angetreten und

> - Rum erften Mal feit pielen feste gehabt. Auch am Neujahre fefte werden wir hier wieder Soch

- Sy. Bufamus, unfer Garage-Mann, wollte aus einer Ranne Ga folin aufe Feuer gießen, ale die felbe explodierte, feine Rleider in Brand feste und feinem Geficht Brandmunden verurfachte. Durch Balgen im Schnee gelang es ihm, die ihn einhüllenden Flammen gu loichen, doch hielt man es für angebracht, ben Betletten ins Sofpital nach humboldt zu überführen.

wise landwirtschaftliche Areise als salische Wissellen Unglaubens, werde landwirtschaftliche Areise als salische Wissellen Unglauben von gehongen, Getreibe als Brennmad zu gedranden, und es soll wie Wenschen hochmutig beise ben Menschen hochmutig beise kiefer ein Bionierleben in dem damals noch wekried zu gedranden, und es soll
win fer. Für gute Zwede lieseifigen jungen Priester ein Bionierleben in dem damals noch wenierleben in dem damilie ben nierleben in dem damilierleben in dem dem Britate dem Britate in Gernoch im Brimazialpalais in
ber alle unter dem Borfige Sr. Em. des
Schabeneriah für \$82.00, da er um
probable verklagt und verlangte
schabeneriah für \$82.00, da er um
probable verklagt und verlangte
schabeneriah für \$82.00, da er um
probable verklagt und verlangte
schabeneriah für \$82.00, da er um
probable verklagt und verlangte
schabeneriah für \$82.00, da er um
probable verklagt und verlangte
schabeneriah für \$82.00, da er um
probable verklagt und verlangte
schabeneriah für skallon.
Nachtien in dem dem Schabeneriah für skallon.
Nachtien in dem dem Schabene wies Jung und Alt in ber hl. Reti lichen Bitare jener Diogefen, mel- zugefprochen. - Grant Caft in der Ontario, \$5.00 und \$3.00; von ei-